

Gleichstellung

Newsletter aus dem Gleichstellungsbüro

AUSGABE JULI 2023

DIE KOMMISSARISCHE
GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE
CLAUDIA FROBÖSE
OE 0013, K5-S0, Personaleingang,
1. Gang links
Tel.: 0511 532-6501
Gleichstellung@mh-hannover.de
www.mhh.de/gleichstellung

WEITERE ANSPRECHPARTNER:INNEN IM GLEICHSTELLUNGSBÜRO

IRIS WIECZOREK - Tel.: 6501
Assistenz der Gleichstellungsbeauftragten
Koordinatorin Ellen-Schmidt-Programm

ANDREA KLINGEBIEL - Tel.: 32096
Referentin der
Gleichstellungsbeauftragten
Koordinatorin Väterförderung
Familien-LOM, Familienservice

STEFANIE WEUFFEN - Tel.: 84080
Koordinatorin Early Career Mentoring
Komm. Koordinatorin Ina-Pichlmayr-
Mentoring

JOHANNA PRIEN-KAPLAN - Tel.: 84081
Koordinatorin Gleichstellung in
DFG-Forschungsverbänden

ANJANA PENGEL - Tel.: 6521
Koordinatorin Trainings und
Stellenbesetzungsverfahren

KATJA FISCHER - Tel.: 6474
Koordinatorin Familienservice

KERSTIN BUGOW - Tel.: 6502/32589
Koordinatorin Gesamtauditierung
familiengerechte MHH

SINA EILERING - Tel.: 84087
Koordinatorin Familienservice
Pflege von Angehörigen
Sexualisierte Diskriminierung und Gewalt

PROF. DR. JENS DINGEMANN
Tel.: 32096
Väterbeauftragter

Liebe Leser:innen,



Das einzig konstante im Leben ist die Veränderung – diese Weisheit stammt von dem griechischen Philosophen Heraklit, und auch für das Gleichstellungsbüro stellt sie sich wieder als aktuell heraus. **Mit mindestens einem weinenden Auge lassen wir unsere Gleichstellungsbeauftragte Nadine Nelle ab dem 01.07.2023 zu neuen Aufgaben aufbrechen** und befinden uns im Wandel. Die kommissarische Leitung des Gleichstellungsbüros übernimmt Claudia Froböse. So groß der Wandel aber auch ist, einige Konstanten bleiben verschont, denn: über die Mailadresse gleichstellung@mh-hannover.de sind wir weiterhin für Sie und euch da – und natürlich sind wir auch weiterhin vor Ort und gehen ans Telefon für Gleichstellungsanliegen aller Art.



Die **Gesamtauditierung zur familiengerechten MHH** wurde am 31. Mai mit der Zertifikatserteilung erfolgreich abgeschlossen. Wir haben erstmalig das Zertifikat *berufundfamilie* und zum 7. Mal das Zertifikat *familiengerechte hochschule* erhalten. Die feierliche Verleihung und Übergabe des Zertifikats *berufundfamilie* fand am 13.06. in Berlin statt. In den kommenden 3 Jahren werden die in der Zielvereinbarung festgeschriebenen Maßnahmen für eine bessere Vereinbarkeit von Studium/Beruf und Familie umgesetzt.



Unser Tätigkeitsbericht 2020-2022 ist da! Für Sie und euch haben wir in dem Bericht erörtert, was die MHH in den letzten drei Jahren in Bezug auf Gleichstellung bewegt hat. Unter anderem haben wir Informationen zusammengetragen über Veranstaltungen, den Familienservice, unsere Beratungstätigkeiten und wie sich die MHH in Bezug auf Gleichstellung entwickelt hat. Wer an welchen Rädchen dreht, was sich Neues entwickelt hat und

Gleichstellung

Newsletter aus dem Gleichstellungsbüro

AUSGABE JULI 2023

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

(Details und weitere Veranstaltungshinweise finden Sie unter: www.mhh.de/gleichstellung/aktuelles-und-veranstaltungen)

Der **Familienservice** der MHH bietet die folgenden Veranstaltungen an:

Frauen und VBL-Rente - Was ist wichtig?

am 05. Oktober 2023
von 10:00 Uhr – 12:45 Uhr
(Raumangabe folgt)

Frauen und DRV-Rente - Was ist wichtig?

am 02. November 2023
von 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
(Raumangabe folgt)

Networking-Treffen für Mütter – Wissenschaftlerinnen und Ärztinnen

Am 09. Oktober 2023
von 16:00 Uhr – 17:00 Uhr
18. August 2023 und 11. Dezember 2023
von 12:00 Uhr – 13:00 Uhr in der MHH Lounge (K6-H0-1215)

Schwangerschaft, Mutterschutz, Elternzeit – und dann? Eine Veranstaltung für Frauen und Männer, die ein Kind erwarten.

am 23. November 2023
von 09:00 Uhr – 14:00 Uhr
(Raumangabe folgt online)

Ringvorlesung „Pflege von An- und Zugehörigen im Fokus“

Vortrag: Kommunikation mit Menschen mit Demenz

am 16. November 2023
von 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
(Raumangabe folgt online)

Anmeldungen bitte über die [Qualifizierungs-Webseite](#).

WEITERE TERMINE FINDEN SIE AUF UNSERER [WEBSEITE!](#)

wie wir mit der COVID-19 Pandemie vieles neu denken mussten, ist ab sofort [hier](#) zu lesen.



Das Early Career Mentoring für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Ärztinnen in fachärztlicher Weiterbildung geht in die 3. Runde! Das Early Career Mentoring ist ein Programm, das sich an engagierte Medizinerinnen am Beginn ihrer fachärztlichen Weiterbildung sowie Promovierende aller Fächer der MHH richtet. Ziel ist es, Nachwuchswissenschaftlerinnen möglichst frühzeitig darin zu unterstützen, eine wissenschaftliche Laufbahn zu ergreifen bzw. eine Führungsposition in Forschung, Lehre, dem Klinikbereich oder der Wissenschaftsadministration zu übernehmen. Der 3. Durchgang des ECM Programms startet im Herbst 2023. Die **Programmlaufzeit beträgt 10 Monate. Die [Bewerbung für einen Platz im ECM ist vom 09. Juli bis zum 25. August 2023](#) möglich!** Interessierte Bewerberinnen können sich [hier](#) informieren. Weitere Fragen zum Early Career Mentoring beantwortet die Koordinatorin Stefanie Weuffen, Kontaktdaten s. Seite 1.



Eine ereignisreiche Woche liegt hinter uns: Vom 24.05. – 26.05.23 fanden gleich zwei Abschlussveranstaltungen im Gleichstellungsbüro statt:



Die Laufzeit des Projekts **Neue Wege zur Vereinbarkeit von Beruf, Karriere, Studium und Familie durch „Väterförderung an der MHH“**, welches vom Ministerium für Wissenschaft und Kultur des Landes Niedersachsen gefördert und unterstützt wurde, endet am 14. Juni 2023. Eine erfolgreiche Abschlussveranstaltung hat bereits am 24. Mai 2023 stattgefunden, in der die Projektergebnisse vorgestellt und das Thema „Väter als Zielgruppe moderner Gleichstellungspolitik“ diskutiert wurde. Im Rahmen des Projektes wurde ein Konzept zur

Gleichstellung

Newsletter aus dem Gleichstellungsbüro

AUSGABE JULI 2023

EXTERNE VERANSTALTUNGEN:

Tagung zu „Feministischen Methoden und interdisziplinären Bildungsforschung“

06.- 08. September 2023

an der Humboldt-Universität zu Berlin

Anmeldung und weitere Informationen [hier](#)

„Frauen führen in die Zukunft“

9-monatiges Programm für Frauen, die Führungspositionen anstreben oder seit kurzem in Führungspositionen sind

Ab: 27. September 2023

Durchgeführt von: Projekt PINK LEADERSHIP

Anmeldung und weitere Informationen [hier](#)

Nina stellt vor...

Die Moderatorin Ninia LaGrande bringt mit dem Pavillon und der Stiftung wissensART eine neue Literaturreihe mit queer-feministischem Kontext an den Start

Am: 09. September 2023

Um: 19:00 Uhr

Ort: Pavillon Hannover

All bodies swim.

Ein offenes Schwimmen für alle trans, inter und sich nicht binär verordnenden Personen, die sich einen geschützten Ort zum Schwimmen wünschen.

Am: 1. Oktober 2023

Um: 12:00 Uhr – 14:00 Uhr

Ort: Hallenbad Anderten, weitere Infos [hier](#)

Fachtag: Geschlechtliche Vielfalt in der Gesundheitsfürsorge

Die Tagung hat zum Ziel, medizinisches Personal und queere Selbstorganisationen zu vernetzen und möchte allen Anwesenden ermöglichen, in den Austausch zu kommen.

Am: 02. September 2023

von: 10:00 Uhr – 19:00 Uhr

Ort: Rotation – Ver.Di Höfe

„Väterförderung an der MHH“ entwickelt. Den Link zum erarbeiteten Best Practice Leitfaden finden Sie [hier](#).



Desweiteren wurde der 11. Durchgang des [Ina Pichlmayr Mentorings in einer Abschlussveranstaltung gebührend gefeiert](#). Neben Grußworten von Prof. Manns und Vorträgen von Nadine Nelle und Claudia Froböse, gab es eine inspirierende Keynote von Prof'in Jeanette Erdmann und einen berührenden Vortrag von zwei Mentees, sowie eine feierliche Urkundenvergabe und viele stolze Gesichter. [Wir gratulieren allen Mentees und Mentor:innen zu diesem erfolgreichen Projekt und freuen uns auf weitere Zusammenarbeit!](#)



[Alle Ärztinnen und Wissenschaftlerinnen der MHH](#), die innerhalb eines Jahres aus dem Mutterschutz bzw. aus der Elternzeit an ihren Arbeitsplatz zurückkehren, können für das Jahr 2024 [einen Antrag auf Familien-LOM](#) in Höhe von bis zu 12.000,00 € stellen. Bitte reichen Sie Ihren Antrag rechtzeitig, d.h. mindestens 2 Wochen vor der KfG-Sitzung am 10.10.2023 ein. Die beantragten finanziellen Mittel sollen der direkten Förderung der Ärztin bzw. Wissenschaftlerin dienen oder für die allgemeine Familienfreundlichkeit in der Klinik oder dem Institut eingesetzt werden. Für Fragen steht Ihnen unsere Kollegin Andrea Klingebiel zur Verfügung, Kontaktdaten s. Seite 1. Weitere Informationen gibt es außerdem [hier](#).



[Die MHH Campuskinder haben den zweiten Platz des Deutschen Kita Preises gewonnen!](#) In der Kategorie „Kita des Jahres“ haben sich die Campuskinder gegen rund 750 andere Bewerbungen durchsetzen und den mit 10.000 € dotierten, zweiten Platz ergattern können. [Wir gratulieren den Campuskindern zum zweiten Platz!](#)

Gleichstellung

Newsletter aus dem Gleichstellungsbüro

AUSGABE JULI 2023

PODCASTS/ VIDEOS/LITERATUR:

Our Voices, Our Choices

Internationale, geschlechterpolitische Podcast-Reihe der Heinrich-Böll-Stiftung, in der Menschen zu Wort kommen, deren Stimme nicht oft gehört wird und deren Rechte eingeschränkt werden.

Willkommen im Club – der queere Podcast von PULS

„Willkommen im Club“ bespricht die Themen und Probleme queerer Menschen in ihrer Vielfalt und Diversität offen und auf Augenhöhe.
Mit Kathi Roeb und Julian Wenzel.

Trans.Frau.Sein.

Aspekte geschlechtlicher Marginalisierung

eine Kombination wissenschaftlicher Arbeit, überspitzter satirischer Darstellung uvm.
Von Felicia Ewert.

Pride!: Eine kurze Geschichte der LGBTQ+-Bewegung

Eine kompakte Chronologie des Wegs zu gesellschaftlicher Anerkennung und Gleichberechtigung mit bedeutendsten Ereignissen und Meilensteinen, Daten und Fakten sowie Kurzporträts der wichtigsten Protagonist:innen und Aktivist:innen.
Von Linus Giese

Bi: Vielfältige Liebe entdecken.

Ein Buch, das Bisexualität in Geschichte, Kultur und Wissenschaft sichtbar macht und anhand der Identitätssuche der Autorin zeigt, warum Bisexualität nach wie vor gesellschaftlich im Schatten steht.
Von Julia Shaw

Queer Heroes (Kinderbuch)

Eine Sammlung von queeren Persönlichkeiten die zum Kampf für Gleichberechtigung beigetragen haben (Ab 14 Jahre)
Von Arabelle Sicardi



Das Gleichstellungsbüro wird in Kürze in Kooperation mit dem Infrastrukturellen Gebäudemanagement der MHH eine **Umfrage zu „Angsträumen an der MHH“** starten. Alle MHH-Angehörigen, Studierenden und Beschäftigten von externen Anbietern sind aufgerufen, Orte, Plätze oder Räume auf dem MHH-Gelände, welche Unwohlsein, Bedrohungsgefühl oder Angst auslösen, zu markieren, benennen und angstauslösende Faktoren zu beschreiben. Außerdem können Möglichkeiten benannt werden, wodurch das Sicherheitsgefühl wiederhergestellt werden kann. **Helfen Sie uns bei unserer Umfrage, um die MHH für alle sicherer zu machen!**



Die DFG hat das „Chancengleichheits-Monitoring 2023“ veröffentlicht! Deutlich wird, dass der Frauenanteil in den unterschiedlichen Wissenschaftsdisziplinen stark schwankt. Insgesamt stellt die DFG folgendes fest: **„der Frauenanteil beim hauptberuflich tätigen wissenschaftlichen Personal liegt bei insgesamt 41,4 Prozent** und unter derjenigen, die eine **Professur innehaben, bei 27,2 Prozent“**. Dementsprechend verlassen überproportional viele Frauen die Wissenschaft, bevor sie eine Professur erhalten. Im Fach Medizin wird der Frauenanteil mit 52,3 % am höchsten angegeben. Allerdings ist auch die Diskrepanz zu dem Frauenanteil unter den Professuren am größten. Dieses Phänomen der **„Leaky Pipeline“** beobachten wir auch an der MHH. Im Jahr 2022 sind 71,6 % der Studienanfängerinnen weiblich und 62 % der Promotionen sind von Frauen – auf den W3 Professuren sind es jedoch nur noch 17,1 %. Der Frauenanteil in der Gesamtmenge der DFG-Förderprogramme ist zwar in den letzten Jahren gestiegen, liegt aber noch immer bei nur 26,1 % im Jahr 2022.



Der Ars Legendi Fakultätenpreis geht im Jahr 2013 an Prof'in Sandra Steffens! Der Ars Legendi Fakultätenpreis ist eine Auszeichnung für außerordentlich gute Lehre und herausragende Dozent:innen. Wir freuen uns, dass dieser Preis im

Gleichstellung

Newsletter aus dem Gleichstellungsbüro

WUSSTEN SIE SCHON...?

Jedes Jahr im Juni findet weltweit der Pride Month statt. Er erinnert an die Stonewall-Aufstände im Juni 1969 in New York. In der Nacht des 28. Juni fand eine Razzia in der Bar Stonewall Inn in der Christopher Street statt. In den 60er Jahren kam es immer wieder zu gewaltvollen Razzien in queeren Bars und Treffpunkten. Die Besucher:innen wehrten sich gegen das brutale Vorgehen der Polizei und die Situation eskalierte weiter und mündete in den Stonewall Riots. Ein Jahr später fand der erste Protestmarsch in New York statt, welcher den Grundstein für die vielen Christopher Street Days legte, die seitdem begangen wurden.

JOKES TO OFFEND MEN:

If my Coworker Greg got a promotion, what did I get?

Assigned to plan Greg's birthday party. And I barely know Greg.

"My son loves the ladies!" said the father who won't buy his five-year-old books with a gay protagonist because he's "too young for sexuality."

Redaktion:

Nadine Nelle, Anjana Pengel.

Jahr 2023 an eine Person überreicht wurde, die sich neben ihren Lehrtätigkeiten zudem für Gleichstellung und Diversity und gegen Diskriminierung stark macht. Unter anderem arbeitet Prof'in Sandra Steffens an der **Antidiskriminierungsplattform „Say it!“** mit, die auf Diskriminierung im Alltag der MHH aufmerksam macht. **Wir gratulieren herzlich zum Ars Legendi Preis!**



Es war Juni, es war wieder pridemonth. Wichtig an dieser Stelle: Pride ist keine Feier, sondern eine Demo. Wieso ist diese Unterscheidung wichtig? Weil Gewalt gegen queere Menschen keine Seltenheit, sondern Alltag ist. **Auf dem diesjährigen CSD in Hannover gab es Ende Mai queerfeindliche Angriffe gegen Teilnehmer:innen.** Zwei Personen wurden geschlagen und getreten, eine:r von ihnen wurde anschließend ins Krankenhaus gebracht. Des Weiteren wurden Eier geworfen und auch von sexuellen Übergriffen wurde berichtet. Gleichstellung in der Gesellschaft ist für queere Menschen längst nicht erreicht. Im Nachgang wurde von Andersraum e.V. eine Kundgebung in Hannover organisiert, um auf diese und andere Fälle von Gewalt gegen queere Menschen aufmerksam zu machen. **Wir solidarisieren uns mit den Betroffenen und mit allen anderen Betroffenen von queerfeindlicher Gewalt!**



Das Europäische Parlament hat am 10.05.2023 mit großer Mehrheit für den Beitritt der EU zur Istanbul-Konvention gestimmt! Die Istanbul Konvention ist das Übereinkommen des Europarates zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt. Da einige Mitgliedsstaaten der EU lange Zeit bedenken hatten, konnte ein Beitritt der EU zur Istanbul-Konvention bisher nicht stattfinden. Im Jahr 2021 bestätigte der Europäische Gerichtshof jedoch in einem Gutachten, dass die EU auch dann der Istanbul-Konvention beitreten kann, wenn einige Mitgliedsstaaten dagegen sind. Zwar bedeutet dieser Beitritt keine automatische Ratifizierung in diesen Staaten, **jedoch wird ein Rechtsrahmen geschaffen. Außerdem können**

Informationen zur

Gleichstellung

Newsletter aus dem Gleichstellungsbüro

Mitgliedsstaaten zukünftig sanktioniert werden, wenn sie gegen die Istanbul-Konvention verstoßen.

Für weitere Informationen zum Thema **Medizin und Geschlecht** abonnieren Sie gern auch den Newsletter "Medizin und Geschlecht" des Kompetenzzentrums für geschlechtersensible Medizin [hier](#).

Wir wünschen Ihnen und Euch einen schönen Sommer!

Ihr und Euer Gleichstellungsteam der MHH

